

# WELCOME - SYMPHONY

## URAUFFÜHRUNG

---

Von und mit:

Schülerinnen und Schülern  
aus Willkommensklassen Reinickendorfer Schulen

Kammerorchester Unter den Linden  
Dirigent: Andreas Peer Kähler.

Donnerstag, 19. Oktober 2017  
11:30 Uhr  
Ernst-Reuter-Saal

**Der Eintritt ist frei!**

Anmeldungen: reinickendorf-  
familyclassics@reinickendorf.berlin.de



Ernst-Reuter-Saal  
Eichborndamm 213  
13437 Berlin-Reinickendorf

Verkehrsmittel:  
U-Bhf. Rathaus Reinickendorf  
Bus 221, 322, 325, X33

# WELCOME SYMPHONY

Musik und Tanz sind – nicht zuletzt auf Grund ihres nonverbalen Wesens – diejenigen Künste, die Völker und Kulturen am elementarsten und selbstverständlichsten miteinander verbinden. Verständigung, Kommunikation und Integration gelingt mit ihrer Hilfe am allereinfachsten. Schülerinnen und Schüler aus den Willkommensklassen von vier Reinickendorfer Schulen haben in diesem freien, kreativen, künstlerischen Projekt mitgearbeitet und werden die Ergebnisse in diesem großen öffentlichen Konzert vorstellen. In den Bereichen Tanz, Chor, Perkussion und Instrumentalspiel wurden musikalische Inhalte erarbeitet, die hauptsächlich aus dem außereuropäischen Raum stammen, wobei die Herkunftsländer der Geflüchteten dabei im Vordergrund stehen, das Kammerorchester Unter den Linden vertritt dabei mit seinen klassischen Instrumenten den europäischen Raum. Der Dirigent und Projektleiter Andreas Peer Kähler hat alles zur „Welcome Symphony“ die in einem prachtvollen Orchesterkonzert zur (Ur-)Aufführung gelangt

## Mitwirkende Schülerinnen und Schüler

Georg-Herwegh-Gymnasiums  
Grundschule An der Peckwisch  
Borsigwalder Grundschule  
Grundschule Am Fließtal  
Kammerorchester Unter den Linden  
Dirigent: Andreas Peer Kähler

## Workshopleitung:

Francisco Sanchez-Martinez, Tanz  
Demetrios Kamamintzas, Ensemblespiel  
Klaus Staffa, Perkussion  
Marion Haak-Schulenburg, Chor

Mit freundlicher Unterstützung:

**groove**  
Zentrum für Percussion



**Das Projekt wurde aus Mitteln des Masterplans für Integration und Sicherheit der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales finanziert.**

**be**  **Berlin**